

PRESSEMITTEILUNG

Engagement für die Bundeswehr – Würth Industrie Service als Förderer der Reserve ausgezeichnet

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Pia Schmitt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409
F +49 7931 91-53409
www.wuerth-industrie.com
Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com

30.04.2021

Bad Mergentheim/Bad Cannstatt. Am Dienstag, den 27. April 2021, wurde die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG als „Förderer der Reserve 2020“ vom Bundesministerium der Verteidigung und dem Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. in Bad Cannstatt ausgezeichnet. Die Auszeichnung gilt als Dank und Anerkennung an Arbeitgeber, die die Reserve aktiv unterstützen und sich in vorbildlicher Weise für ihre Belange einsetzen. Die Verleihung fand durch den Kommandeur des Landeskommandos Baden-Württemberg, Oberst Thomas Köhring, im Rahmen einer persönlichen Übergabe in der Theodor-Heuss-Kaserne statt. Neben Marcus Otto, Geschäftsführer Einkauf der Würth Industrie Service, konnte sich auch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, vertreten durch Ministerialdirigent Norbert Eisenmann, Leiter der Personalabteilung, über eine Auszeichnung freuen.

Reservistinnen und Reservisten müssen nicht nur die Familie und ihren Dienst als Soldatin und Soldat, sondern auch ihren zivilen Beruf miteinander in Einklang bringen. Hierfür bedarf es nicht nur die Bereitschaft der Unternehmen, die ihre Mitarbeitenden für den Reservistendienst freistellen, sondern auch die Unterstützung der Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, um die mehrwöchigen Abwesenheiten zu kompensieren. Dem Umstand, dass eine Reserve nur dann funktionieren kann, sofern das Verständnis seitens der Arbeitgeber vorhanden ist, ist sich die Würth Industrie Service durchaus bewusst. Auch Oberst Thomas Köhring betonte in diesem Zuge die Notwendigkeit der Unternehmen, ihren Mitarbeitenden entsprechend gute Bedingungen zu bieten, um als Reservistin oder Reservist tätig sein zu können. Der Preis geht also an Arbeitgeber, die die Reserve in jeder Hinsicht unterstützen und sich aktiv für ihre Belange einsetzen.

Mit dem traditionsreichen Gelände der ehemaligen Deutschordenskaserne im Main-Tauber-Kreis, weiß das Unternehmen um die Bedeutung seiner Herkunft. Als Folge der europaweiten Reduzierung der Streitkräfte Anfang der 90er Jahre wurde die Deutschorden-Kaserne auf dem Bad Mergentheimer „Trillberg“ stillgelegt, die dort stationierte Panzerbrigade 36 verlegt und 2003 außer Dienst gestellt. Das Kasernengelände wurde 1999 von der Würth-Gruppe erworben und von der Würth Industrie Service unter Nutzung der

vorhandenen Infrastruktur für die Belange der Industriekunden zum modernsten Logistikzentrum für Industriebelieferung in Europa umgebaut. Auch heute lässt das Familienunternehmen die militärische Vergangenheit des Drillbergs in Bad Mergentheim nicht in Vergessenheit geraten. Im Gegenteil: Mit der Ausstellung „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“ werden Vergangenheit und Gegenwart vereint. Gesellschaftliches Engagement gehört daher zum Selbstverständnis der Unternehmenskultur. Insbesondere die Mitarbeitenden wissen was es heißt, Verantwortung zu übernehmen – und das weit über die Unternehmensgrenzen hinaus. Auch die Auszeichnung als ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz bestätigt die Wertschätzung der Region und Gesellschaft gegenüber dem Arbeitgeber in Bad Mergentheim.



Bildmaterial

Bildunterschriften:

Bild: Förderer der Reserve 2020.jpg

Bildunterschrift: Verleihung der Auszeichnung „Förderer der Reserve 2020“ in der Theodor-Heuss-Kaserne in Bad Cannstatt (v.l.n.r. Oberst Thomas Köhring, Kommandeur des Landeskommandos Baden-Württemberg, Marcus Otto, Geschäftsführer Einkauf der Würth Industrie Service, Ministerialdirigent Norbert Eisenmann, Leiter der Personalabteilung im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Oberstleutnant d.R. Joachim Fallert, Landesvorsitzender des Reservistenverbandes der Landesgruppe Baden-Württemberg)

Bildquelle: Landeskommando Baden-Württemberg

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.700 Mitarbeitenden tätig. Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.